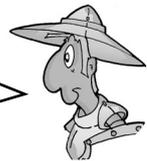


## Arbeitsgruppe: Ritter und Ritterleben



# HINWEISE ZUR PRÄSENTATION

*Nachdem ihr den Bogen bearbeitet und euer Thema untersucht habt, geht es jetzt darum, eure Ergebnisse für eine Präsentation vor der Klasse aufzubereiten. Beachtet hierfür die folgenden Punkte!*



© www.ClipProject.info

## 1. LÖSUNGSHINWEISE

► *Zunächst müsst ihr sicher sein, dass eure Eintragungen und Ergebnisse auf dem Arbeitsbogen stimmen. Vergleicht deshalb eure Bögen. Solltet ihr an manchen Stellen unsicher sein, können die folgenden Hinweise helfen:*

### **Zu 2.:**

- aufgesetzte, verzierende „Nieten“; zu dünnes Blech

### **Zu 3.:**

- Pferd – gegnerische Fußsoldaten konnten einfach „niedergewalzt“ werden
- Die Hellebarde war eine Multifunktionswaffe zum Stechen, Hacken, Ziehen – auch gegen Pferde und Rüstungen; sie konnte selbst beim Zurückziehen (etwa wenn der Gegner verfehlt wurde) mit ihrem Haken gefährlich sein.

### **Zu 4.:**

- „M“: *Krieg war der Lebensinhalt ... – Da der Ritter ein edler Kämpfer ... – Durch den Sieg auf dem Schlachtfeld ... – Auf seiner Burg lebte der Ritter...;*  
„W“: *alle übrigen Blöcke*

### **Zu 5.:**

- Kein fließend Wasser, statt Fensterscheiben Tierhäute, keine Heizung – höchstens offene rauchende Kamine, schlafen auf hölzernen Bänken und Strohsäcken, Ausscheidungen im Burggraben ...

### **Zu 6.:**

- Vermutlich aufgrund fauler Zähne halten die Waldburger auf den Porträts den Mund geschlossen
- Filme, Zeitschriften oder Bücher, aber auch Burgen im heutigen Bauzustand prägen unser (oft falsches) Bild vom „Ritter und Ritterleben“ im Mittelalter

## 2. INHALTLICHE PRÄSENTATIONSHINWEISE

- Grundlage eurer Präsentation ist euer Arbeitsbogen.
- Vorstellen sollt ihr:
  - 1. Rüstung und Waffen eines Ritters bzw. Fußsoldaten**
  - 2. Der Ritter auf der Burg – Mythos und Wirklichkeit.**
- Vergesst nicht, die genannten Themen am Anfang zu benennen. (*„In unserer Präsentation geht es um ... Zunächst wollen wir euch ... vorstellen ... Danach soll um die Frage ... gehen ...“*)
- Fasst euch insgesamt kurz und geht nur auf wichtige Punkte ein.
- Beachtet, welche Begriffe eure Mitschülerinnen und Mitschüler nach eurer Präsentation im Silberrätsel herausbekommen müssen – diese müsst ihr auf jeden Fall verwenden und klären.

## 3. FORMALE PRÄSENTATIONSHINWEISE

- Gliedert eure Präsentation in zwei Blöcke (siehe oben: 1., 2.) und teilt diese untereinander auf.

### **Block 1: eine Führung**

(Mindestens) Zwei von euch erläutern – wie in einer Führung – Rüstung und Waffen.

### **Block 2: ein Rollenspiel**

- Geht mit der Klasse in den Rittersaal. Führt ein kleines Rollenspiel auf, in dem zwei Ritter auftreten, deren Namen ihr erfinden könnt: Ein „Möchte-gern-Ritter“ und ein „Bin-wirklich-Ritter“ erzählen aus ihrem Leben. Der erste gibt wieder, was man oftmals fälschlich über das Ritterleben denkt, der zweite, wie es wirklich war.

### **Grundsätzlich gilt:**

- Wirklich präsentieren, führen bzw. spielen! Die Fragen und Antworten dienen nur als Grundlage für eure Präsentation – diese nicht einfach vorlesen.
- Langsam, laut und deutlich sprechen!
- Blickkontakt zu den Zuschauern halten, Ausstellungsstücke (falls vorhanden) nicht verdecken!
- Übung macht den Meister! Übt eure Präsentation und korrigiert euch gegebenenfalls gegenseitig.